

# Testblatt

FIA/CSI Homologation Nr. 1488

Gruppe A: 2 - Tourisme

## FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE L'AUTOMOBILE

Testblatt gemäß den Bestimmungen des Internationalen Automobil-Sportgesetz  
Anhang „J“

Hersteller NSU MOTORENWERKE AKTIENGESELLSCHAFT

Baumuster / Typ NSU TTS Hubraum 996 ccm

Baujahr / Modelljahr 1967 Beginn der Serien-Fertigung Dezember

Serien-Nummern  
Fahrgestell 34 001 001 Motor 78 001 001 oder 778 001 001

Art des Karosserie-Aufbaues a) Limousine, 2-türig

Art des Karosserie-Aufbaues b) \_\_\_\_\_

Art des Karosserie-Aufbaues c) \_\_\_\_\_



Grand-Tourisme Herstellung des 500. Fahrzeuges erfolgte am Februar 19 67

Tourenwagen Herstellung des 1000. Fahrzeuges erfolgte am Mai 19 67

Serien-Tourenwagen Herstellung des 5000. Fahrzeuges erfolgte am \_\_\_\_\_ 19 \_\_\_\_\_

### ONS / FIA Eintragungen

Datum der Antragstellung  
24. Mai 19 67

Antrag geprüft  
[Signature]



Nachtrag Nr. 12 vom \_\_\_\_\_

Nachtrag Nr. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_

Nachtrag Nr. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_

Nachtrag Nr. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_

Nachtrag Nr. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_

NACHTRAGSSEITEN:

FIA-Anerkennung

Einstufung gültig ab 1/7/1967

Urliste 16/4



Fotos 60 x 80 mm

Foto B



ETERNAUBE CIVILI CO. GESCHLOSSEN

Foto C

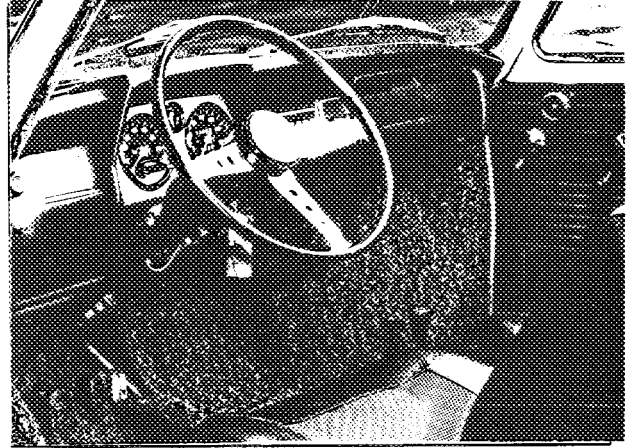


Foto D möglich

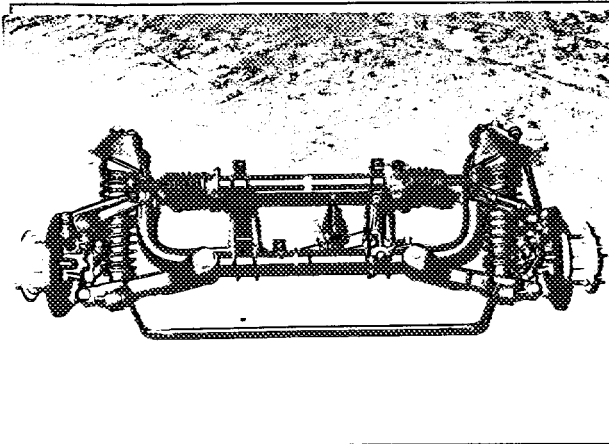


Foto E

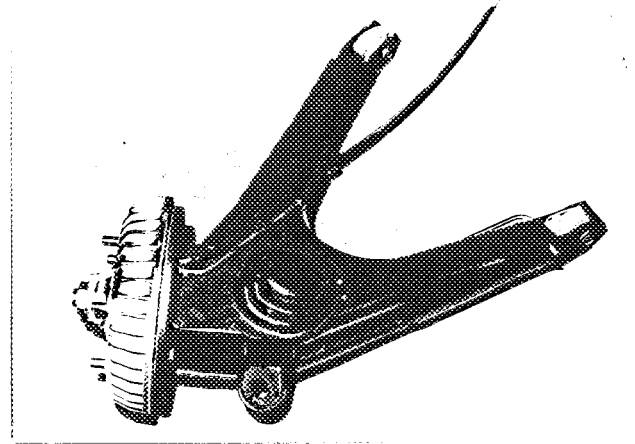


Foto F

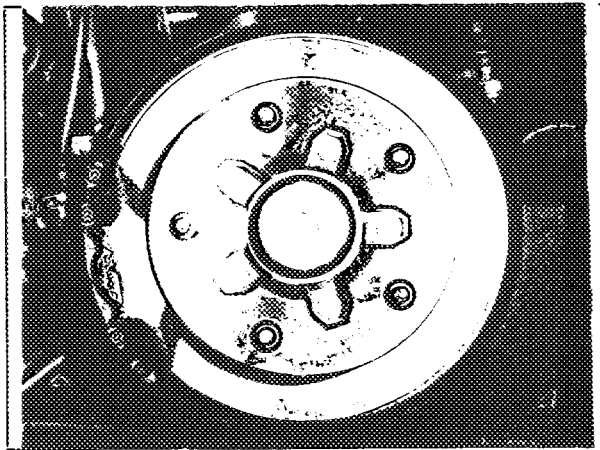


Foto G

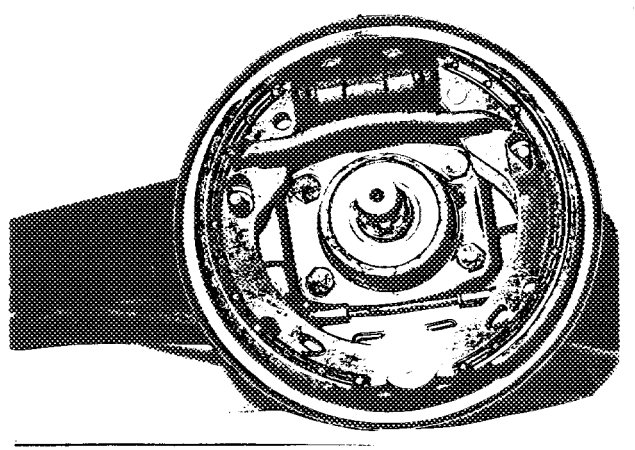


Foto H

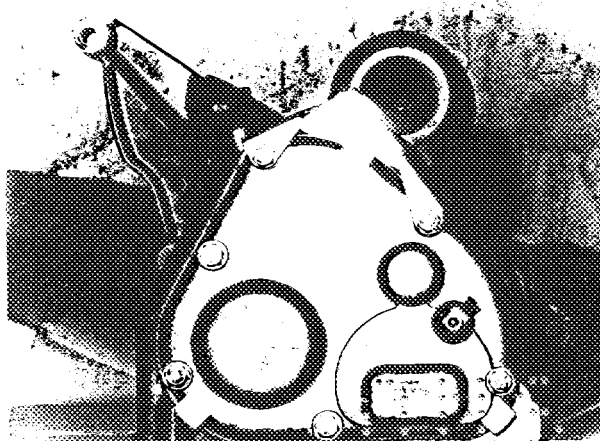
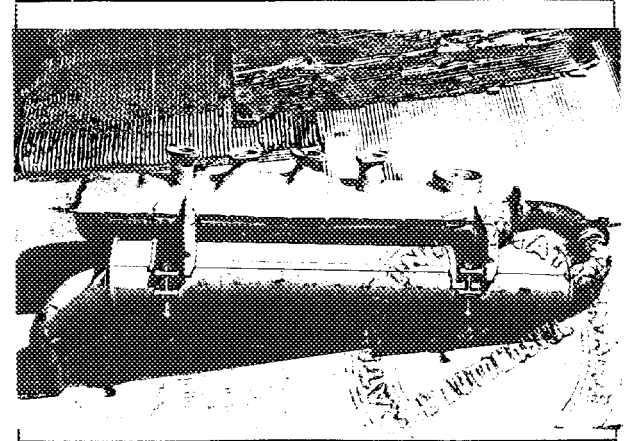


Foto I



Fotos 60 x 80 mm

Foto J

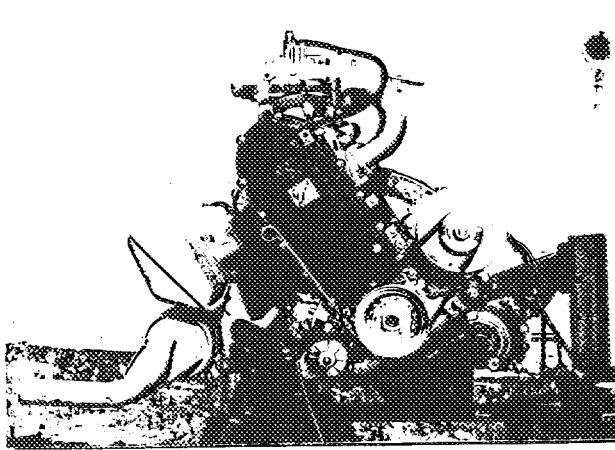


Foto K

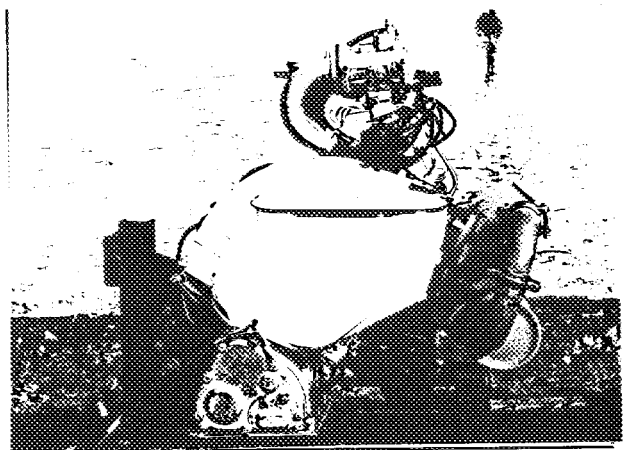


Foto L

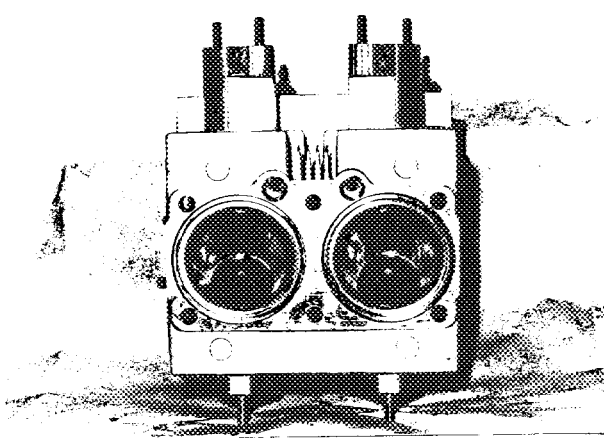


Foto M

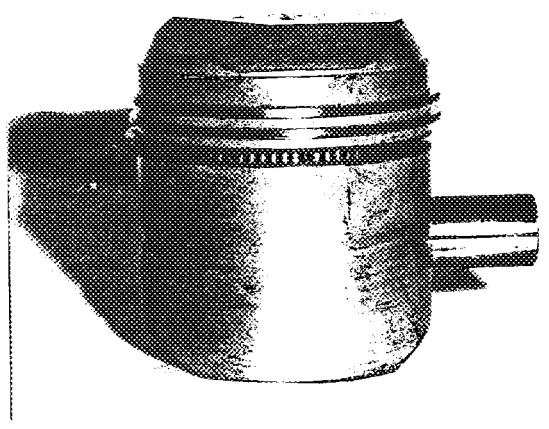


Foto N

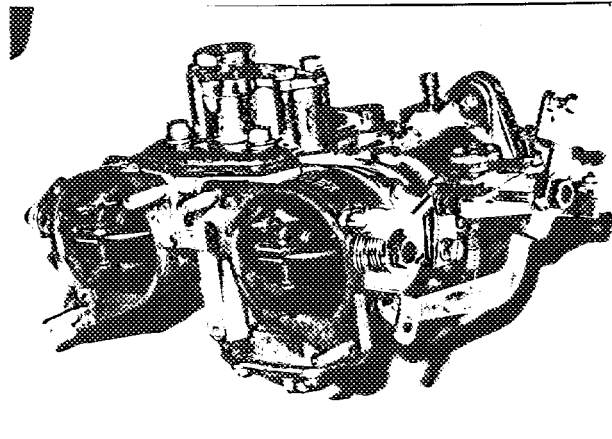


Foto O

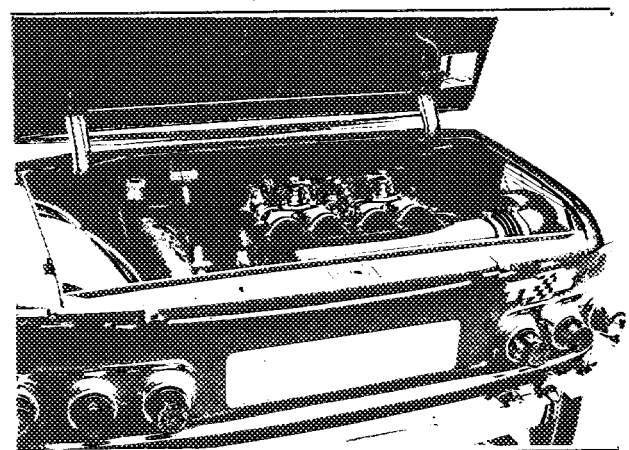


Foto P

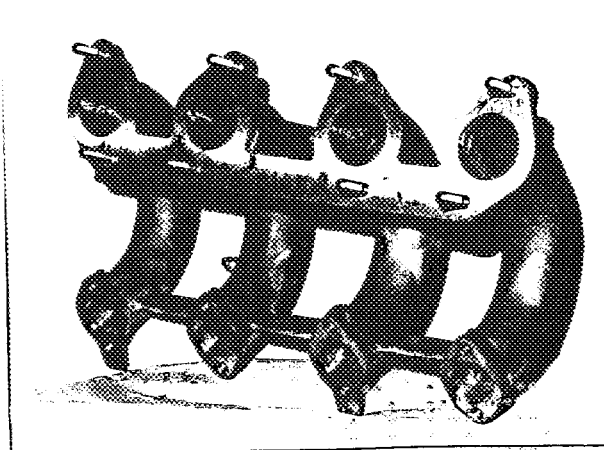
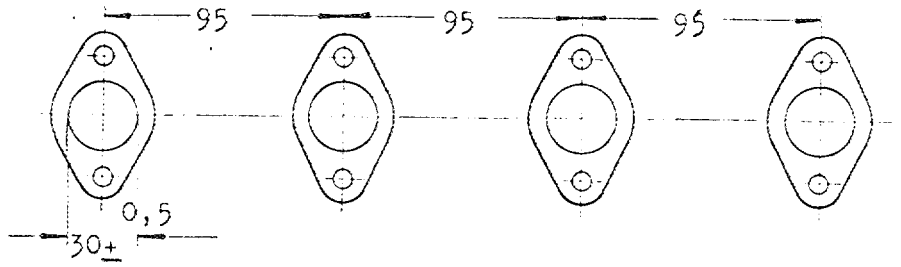


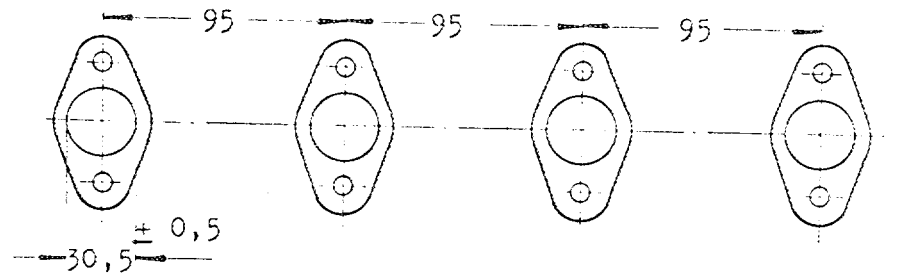
Foto Q

Auspuff-Krümmer  
nicht vorhanden.

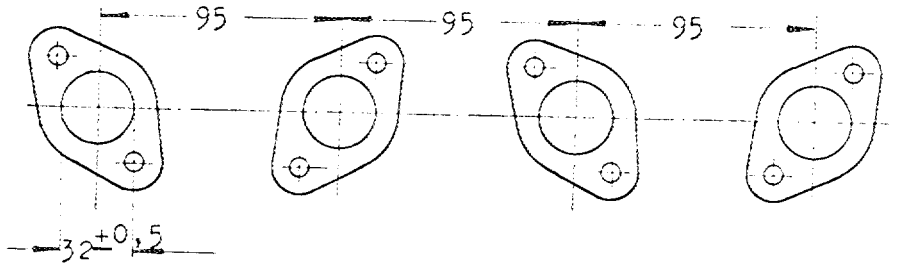
Zeichnung des Ansaugrohres, Seitenansicht gegen Zylinderkopf, mit Ansaugöffnung, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen



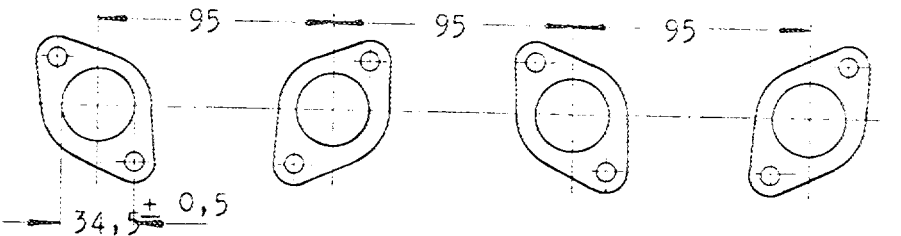
Zeichnung der Einlaßöffnungen des Zylinderkopfes, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen



Zeichnung des Auspuff-Krümmers, Auslaßöffnungen, Seitenansicht gegen Zylinderköpfe, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen

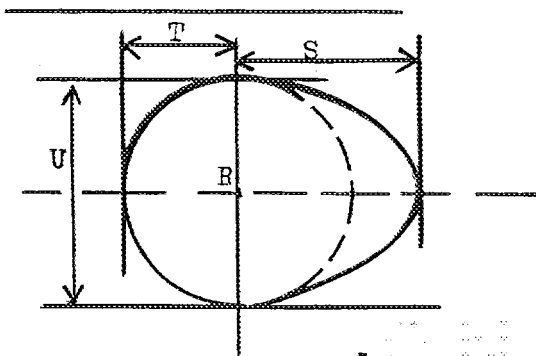


Zeichnung der Auslaßöffnungen des Zylinderkopfes, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen



### Nockenwelle

R = Nockenwelle-Mitte

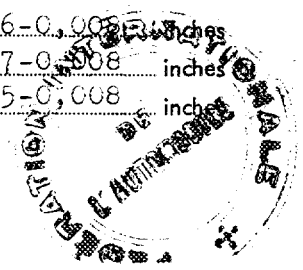


#### Einlaß-Nocke

S =	19,2 - 0,2	mm	0,76 - 0,008	inches
T =	12 - 0,2	mm	0,47 - 0,008	inches
U =	24 - 0,2	mm	0,95 - 0,008	inches

#### Auslaß-Nocke

S =	19,2 - 0,2	mm	0,76 - 0,008	inches
T =	12 - 0,2	mm	0,47 - 0,008	inches
U =	24 - 0,2	mm	0,95 - 0,008	inches



**Wichtig** Die halbfett gedruckten Angaben müssen in jedem Fall in 2 Maß-Einheiten angegeben werden von denen eine das metrische System sein muß. Siehe untenstehende Vergleichstabelle.

### Abmessungen und Fassungsvermögen

1. Radstand 2250 mm 88,58 inches
2. Spurweite, vorne \* ca. 1285 mm 50,6 ± 0,19 inches \*
3. Spurweite, hinten \* ca. 1248 mm 49,13 ± 0,19 inches \*

\*) Veränderungen der Spurweite bei Ausstattung mit anderen Felgen oder Rädern sind im Testblatt anzuführen. Genaue Angabe der Art der Spurweiten-Vermessung in Verbindung mit der hierbei bestehenden Bodenfreiheit erforderlich.

Diese Bodenfreiheit-Angabe gilt ausschließlich für die Vermessung der Spur und darf keinesfalls als Grundlage für die Zulassung des Fahrzeuges herangezogen werden.

4. Länge über alles 379,3 ± 1,0 cm 149,33 ± 0,39 inches
5. Breite über alles 149,0 ± 1,0 cm 58,66 ± 0,39 inches
6. Höhe über alles 138,5 ± 1,0 cm 54,53 ± 0,39 inches

#### 7. Fassungsvermögen des Kraftstoffbehälters (einschl. Reserve)

37 Ltr. 9,78 Gallon US 8,14 Gallon Imp.

8. Anzahl der Sitzplätze 4

\*\* 9. **Gewicht, Gesamt-Gewicht des Fahrzeuges** mit Serien-Ausstattung im fahrbereiten Zustand mit Wasser, Öl und bereiften Reserverad jedoch ohne Kraftstoff und ohne Werkzeuge.

650 kg 1435 lbs 14,3 cwt

Leergewicht nach DIN 70020 kg \_\_\_\_\_ lbs \_\_\_\_\_

Achslast, vorne kg \_\_\_\_\_

Achslast, hinten kg \_\_\_\_\_

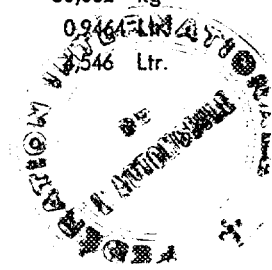
Standgeräusch DIN-Phon \_\_\_\_\_

Fahrgeräusch DIN-Phon \_\_\_\_\_

\* Wegen Lenkerachse vorn und Schräglenkern hinten und den durch Silentblocklagerungen bedingten Toleranzen Sturz und Spur variabel. Mit Querlenker Serien-Nr. 40 51 00 521 (Bolzenabstand 146,7) und 47 56 00 525 (Bolzenabstand 151 mm) weitere Spurweitenveränderung.

### Vergleichstabelle

1 inch / Zoll	=	2,54 cm	1 foot / Fuß	=	30,4794 cm
1 square inch / Quadrat-Zoll	=	6,452 cm <sup>2</sup>	1 Cubik-inch / Kubik-Zoll	=	16,387 cm <sup>3</sup>
1 pound / Pfund	=	453,593 gr	1 hundred Weight (cwt)	=	50,802 kg
1 pint (pt)	=	0,568 Ltr.	1 quart US	=	0,9464 Ltr.
1 gallon US	=	3,785 Ltr.	1 gallon Imp.	=	4,546 Ltr.



### Fahrgestell und Karosserie (Fotos A, B und C)

20. Art des Aufbaues: ~~unabhängig~~ / selbsttragend  
 21. selbsttragend Bauart, Werkstoff Stahlblech  
 unabhängig Bauart -  
 22. Werkstoff des Fahrgestelles Stahl  
 23. Werkstoff der Karosserie Stahlblech  
 24. Anzahl der Türen 2 Werkstoff Stahlblech  
 25. Werkstoff der Motorhaube Stahlblech  
 26. Werkstoff der Kofferhaube Stahlblech  
 27. Werkstoff des Rückfensters Sicherheitsglas  
 28. Werkstoff der Windschutzscheibe Zweischeiben-Sicherheitsglas  
 29. Werkstoff der Fenster der vorderen Türen Sicherheitsglas  
 30. Werkstoff der Fenster der hinteren Türen Sicherheitsglas  
 31. Art der Scheiben, Betätigung der Türfenster 1 Dreh- und 1 Fallfenster  
 32. Werkstoff der hinteren Seitenscheiben Sicherheitsglas  
 33. ....

### Zubehör und Ausstattung

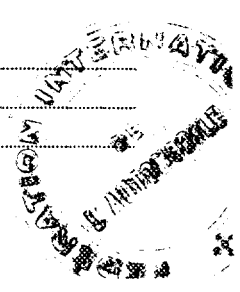
38. Heizungsanlage:  ja - ~~nein~~  
 39. Klimaanlage: ~~ja~~ - nein  
 40. Lüftungsanlage:  ja - ~~nein~~  
 41. Vordersitz, Art der Ausstattung Kipfbare Einzelsitze mit Schnellverstellung  
 42. Gewicht, vordere Sitze bzw. Sitzbank pro Sitz 10,5 kg 23,15 lbs  
 mit Rahmen, Rücklehne und Gleitschienen, ausgebaut  
 43. Hintere Sitze, Art der Ausstattung Sitzbank  
 44. Werkstoff der Stoßstange, vorne Stahlblech Gewicht 4,6-0,5\* kg 13,01-1,10 lbs  
 45. Werkstoff der Stoßstange, hinten Stahlblech Gewicht 4,6-0,5\* kg 13,01-1,10 lbs  
 46. .... kg lbs  
 \* mit Befestigungsbügel

### Räder

50. Art der Räder bzw. Felgen Lochscheibenräder 4,5"x13 Schlitzscheibenr. 4,5"x12  
 51. Gewicht (pro Rad, ohne Bereifung) 5,32/4,2 kg 11,72/9,26 lbs  
 52. Art der Befestigung 5 Bolzen Gewinde H 10x1  
 53. Felgendimension 330,2 mm 13 inches  
 53a Felgendurchmesser 114,3 mm 4,5 inches  
 54. Felgenbreite ..... mm ..... inches  
 55. Reifendimensionen ..... mm ..... inches

### Lenkung

60. Bauart Zahnstangenlenkung  
 61. Servo-Lenkung:  ja - nein  
 62. Zahl der Lenkradumdrehungen von Anschlag zu Anschlag ca. 3  
 63. Bei Servo-Lenkung .....  
 64. ....



**Federung**

70. Vorderrad-Aufhängung (Foto D), Bauart Trapez-Dreieck-Lenker  
 71. Ausführung der Federung Schraubenfedern  
 72. Stabilisator (falls vorhanden) Torsionsstab  
 73. Anzahl der Stoßdämpfer je 1 pro Rad  
 74. Wirkungsweise hydr. Teleskop  
 78. Hinterrad-Aufhängung (Foto E), Bauart Schräglenker  
 79. Ausführung der Federung Schraubenfedern  
 80. Stabilisator (falls vorhanden) -  
 81. Anzahl der Stoßdämpfer je 1 pro Rad  
 82. Wirkungsweise hydr. Teleskop  
 83. .....

**Bremsen (Fotos F und G)**

90. Bauart der Bremsanlage hydr. Vierradbremse  
 91. Servo-Bremse (falls vorhanden), Wirkungsweise -  
 92. Anzahl der Hauptbrems-Zylinder 1

**Trommelbremsen**

	VORN		HINTEN	
93. Anzahl der Bremszylinder pro Rad				
94. Bremszylinder-Bohrung	..... mm	..... in.	15,87 mm	0,63 in.
95. Bremstrommel-Durchmesser (innen)	..... mm	..... in.	180 mm	7,09 in.
96. Länge der Bremsbeläge	..... mm	..... in.	164 mm	6,46 in.
97. Breite der Bremsbeläge	..... mm	..... in.	30 mm	1,18 in.
98. Anzahl der Bremsbacken je Bremsstrommel				2
99. Wirksame Bremsfläche je Radbremse	14600 mm <sup>2</sup>	22,63 sq.in.	9420 mm <sup>2</sup>	14,66 sq.in.

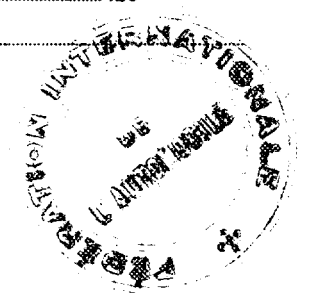
**Scheibenbremsen**

100. Bremsscheiben-Durchmesser außen	229 mm	9,02 in.	- mm	..... in.
101. Stärke der Bremsscheibe	9-0,2 mm	3,54-0,008 in.	..... mm	..... in.
102. Länge der Bremssegmente	56 mm	2,21 in.	..... mm	..... in.
103. Breite der Bremssegmente	38 mm	1,50 in.	..... mm	..... in.
104. Anzahl der Bremsbacken je Radbremse		2		
105. Wirksame Bremsfläche je Radbremse	4140 mm <sup>2</sup>	6,42 sq.in.	..... mm <sup>2</sup>	..... sq.in.
106. Bremszylinder-Bohrung	38 Ø	= 1,50 in.		
107. <u>.....</u>				



**Motor**

130. Arbeitsverfahren 4-Takt
131. Anzahl der Zylinder 4
132. Zylinder-Anordnung in Reihe
133. Zylinder-Bohrung 69 mm 2,72 in.
134. Kolbenhub 66,6 mm 2,62 in.
135. Hubraum pro Zylinder 249 cm<sup>3</sup> 15,20 cu. in.
136. Gesamthubraum 996 cm<sup>3</sup> 60,78 cu. in.
137. Werkstoff des Zylinderblockes Grauguß
138. Werkstoff der Zylinder-Laufbuchsen -
139. Werkstoff des Zylinderkopfes Alu-Legierung Anzahl 2
140. Anzahl der Einlaßöffnungen 4
141. Anzahl der Auslaßöffnungen 4
142. Verdichtungsverhältnis 1:10,5 + 0,5
143. Inhalt eines Verdichtungsraumes 26,3-1,4 cm<sup>3</sup> 1,61-0,09 cu. in.
144. Werkstoff des Kolbens Alu-Legierung
145. Anzahl der Kolbenringe 2 + 1 U-Flex-Ring
146. Entfernung Kolbenbolzenmitte / Kolbenkrone 53 mm 2,09 inches
147. Kurbelwelle: gegossen / geschmiedet geschmiedet
148. Bauart der Kurbelwelle 4-fach gekröpfte Kurbelwelle aus einem Stück
149. Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager 5
150. Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdeckel Alu
151. Motorschmierung: ~~Trockensumpf~~ / Ölwanne einschl. Öl.
152. Schmiermittel-Umlaufmenge der Ölbehälter bzw. Ölwanne 5,0 Ltr. 8,8 pts 5,28 qu. US
153. Ölkühler: ja - ~~nein~~
154. Art der Kühlung Luftkühlung
155. Fassungsvermögen Kühlwasserumlauf - Ltr. - pts - qu. US
156. Ventilator (falls vorhanden), Durchmesser 22,6 cm 8,90 inches
157. Anzahl der Lüfterflügel 42
- Pleuel-Lager Dreistofflager**
158. Werkstoff-Pleuellager Durchmesser 45 mm 1,77 in.
159. Pleueldeckel, Art Durchmesser 45 mm 1,77 in.
- Gewichte**
160. Schwungscheibe 2,810-0,050 kg 6,19-0,11 lbs
161. Schwungscheibe mit Kupplung 9,950 ± 0,10 kg 21,94 ± 0,22 lbs
162. Kurbelwelle 11 + 0,5 kg 24,25 + 1,10 lbs
163. Pleuel 0,577 kg 1,27 lbs
164. Kolben mit Kolben-Bolzen und Ringen 0,370 kg 0,82 lbs
165. ....



**Motor** (Viertaktverfahren)

170. Anzahl der Nockenwellen ..... 1
171. Anordnung der Nockenwelle ..... auf Zylinderkopf
172. Art des Nockenwellenantriebes ..... durch Kette (Duplex)
173. Art der Ventilbetätigung ..... über Kipphebel
174. ....

**EINLASS** (siehe Seite 4)

180. Werkstoff des Ansaugrohres / Krümmers ..... Alu-Legierung
181. Durchmesser (außen) des Einlaß-Ventiles .....  $38 \pm 0,2$  mm .....  $1,50 \pm 0,008$  inches
182. Ventilhub-maximal bei 0,2 Spiel .....  $8,4 \pm 0,1$  mm .....  $0,33 \pm 0,004$  inches
183. Anzahl der Ventildfedern je Ventil ..... 2
184. Art der Ventildfedern ..... Schraubenedern
185. Anzahl der Einlaß-Ventile je Zylinder ..... 1
186. Ventilspiel bei kaltem Motor ..... 0,2 mm ..... 0,008 inches
187. Einlaß-Ventil öffnet vor o.T. .....  $35^\circ \pm 10^\circ$  (bei 0,2 mm Ventilspiel)  
Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
188. Einlaß-Ventil schließt nach u.T. .....  $70^\circ \pm 10^\circ$   
Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
189. Luftfilter, Art ..... Ölbad-Dämpferfilter (Mann + Hummel)
190. ....

**AUSLASS** (siehe Seite 4)

195. Werkstoff des Auspuffkrümmers ..... Stahl
196. Durchmesser (außen) des Auslaß-Ventiles .....  $35 \pm 0,2$  mm .....  $1,38 \pm 0,008$  inches
197. Ventilhub-maximal bei 0,2 Spiel .....  $8,4 \pm 0,1$  mm .....  $0,33 \pm 0,004$  inches
198. Anzahl der Ventildfedern je Ventil ..... 2
199. Art der Ventildfedern ..... Schraubenedern
200. Anzahl der Auslaß-Ventile je Zylinder ..... 1
201. Ventilspiel bei kaltem Motor ..... 0,2 mm ..... 0,008 inches
202. Auslaß-Ventil öffnet u. T. .....  $60^\circ \pm 10^\circ$  (bei 0,2 mm Ventilspiel)  
Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
203. Auslaß-Ventil schließt nach o. T. .....  $40^\circ \pm 10^\circ$  (bei 0,2 mm Ventilspiel)  
Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
204. ....



Fabrikat NSU Typ TTS FIA / CSI Homologation Nr. 1488

### Vergaser (Foto N)

210. Anzahl der Vergaser 2  
211. Bauart Flachstrom-Doppelvergaser  
212. Fabrikat Solex (Deutsche Vergaser Gesellschaft)  
213. Typ / Modell 40 PHH  
214. Anzahl der Gemisch-Auslaßöffnungen 2 pro Vergaser  
215. Durchmesser des Ansaugrohres (oder der Saugrohre) Vergaser-Seite 40 mm  
216. Nenn-Durchmesser des Lufttrichters 52 - 0,5

### Einspritzung (falls vorhanden)

220. Fabrikat der Einspritzpumpe .....  
221. Anzahl der Kolben .....  
222. Typ der Einspritzpumpe .....  
223. Gesamtzahl der Einspritzdüsen .....  
224. Anordnung der Einspritzdüsen .....  
225. Durchmesser des Ansaugrohres ..... mm ..... inches  
226. ....

### Motor-Zubehör

230. Kraftstoffpumpe: Antrieb ~~mechanisch / elektrisch~~ mechanisch  
231. Anzahl 1  
232. Art der Zündung Batterie  
233. Anzahl der Zündverteiler 1  
234. Anzahl der Zündspulen 1  
235. Anzahl der Zündkerzen je Zylinder 1  
236. Art der Lichtmaschine Drehstrom  
237. Art des Lichtmaschinen-Antriebes Keilriemen  
238. Spannung 12 Volt  
239. Anzahl der Batterien 1  
240. Anordnung der Batterie hinten dem Fondsitz  
241. Spannung 12 Volt  
242. ....

### Motorleistungen und Fahrzeug-Geschwindigkeit (laut Hersteller-Katalogangaben)

250. Leistung des Motors 70 PS / DIN / SAE 6150 U/min  
251. Drehzahl maximal 6600 U/min Leistung 66,0  
252. Größtes Drehmoment 8,5 mkg bei 5500 U/min  
253. Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges 161 km/h 100,06 mph  
254. ....





Vom Hersteller lieferbare Sonderausrüstungen gegenüber der im vorliegenden Testblatt festgelegten Ausführungen:

1. 70 Liter-Tank 1 a) Zusatztank 25 Liter
2. Motorhaube wie PRINZ 4 mit Luftschlitzen auf der Oberseite (Foto 1).
3. Bremsstrommel hinten Seriennummer 47 57 00 510 (auch für NSU PRINZ 1000 und NSU TT homologiert), Spurweite ca. 1294 mm, jedoch wegen Schräglenker Spur variabel.
4. Vordersitze, Rücksitzbank und Rücksitzlehne von NSU 1000 (Foto 2), siehe Seite 5.
5. In rechtslenkerausführung hat der TTS aus technischen Gründen ein anderes Armaturenbrett (Foto 3).
6. Bereifung hinten 145 x 13", vorn 135 x 13".
7. Felgen 5"x 12" vorn und hinten Spurverbreiterung ca. 12 mm  
5"x 13" vorn und hinten Spurverbreiterung ca. 8 mm
8. Abdeckung für Ölkühler (Foto 4). → *valable seulement pour course en circuit ou courses de côte.*

Foto 1

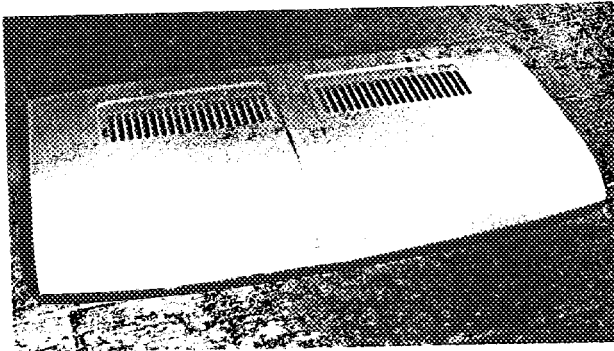


Foto 2

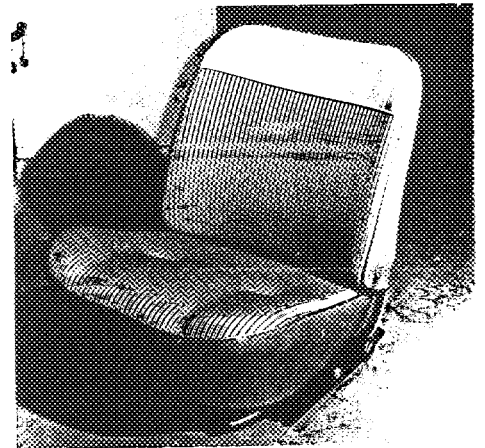


Foto 3

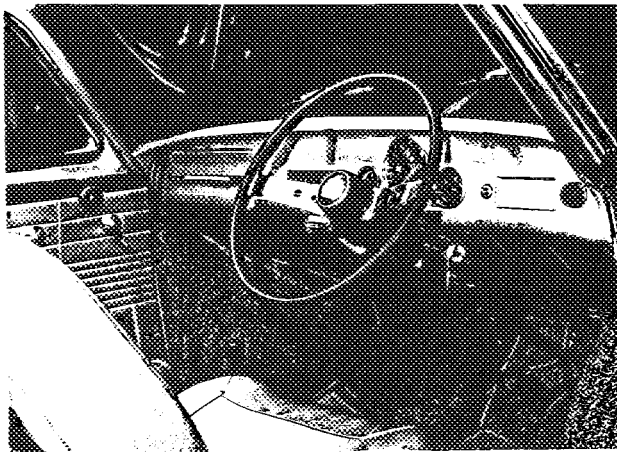
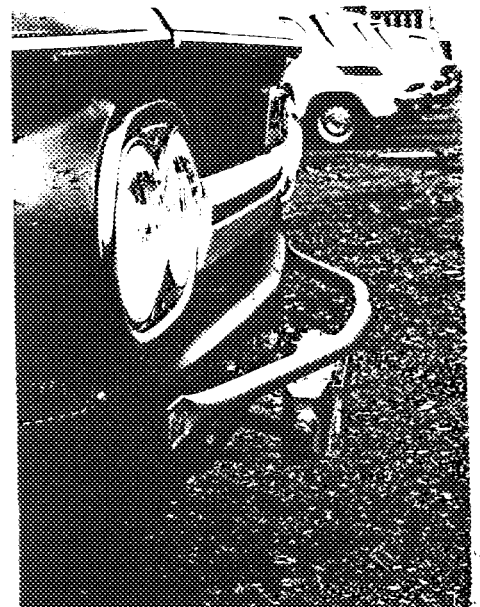


Foto 4



# Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt - Änderung der Serienfertigung - Entwicklung  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller NSU MOTORWERKE AKTIENGESELLSCHAFT

Für Baumuster/Typ NSU TTS

Nachstehende Änderungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 34 001 001

Motor-Nr. 78 001 001 oder 78 80 01 001

Beginn der Serienfertigung mit nachstehenden Änderungen Juli 1967

Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ mit diesen Änderungen NSU TTS

Datum der Antragstellung 1. September 1967

Genauere Angaben/Beschreibung der serienmäßigen Änderungen (Entwicklung des Typs), die eine Ergänzung/Änderung des Testblattes erfordern

Im Zuge der Weiterentwicklung wurde die Ölwanne geändert. Anstelle der bisherigen quadratischen Öffnung ist eine runde Ölablaßschraube getreten (siehe Foto). Diese Ölwanne wird ab sofort auch bei allen Reparaturen und Austauschmotoren verwendet.

**Nur vom ACN auszufüllen**

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes NU - TW 12.9.1967

**ONS/FIA-Eintragungen**

Baumuster/Typ mit o. a. Änderungen von FIA anerkannt in Kategorie .....

gültig ab 1/11/1967 Liste 16/6

NACHTRAGSSEITEN: *1*



Unterschrift

*Hubert Schmidt*

Fabrikat NSU

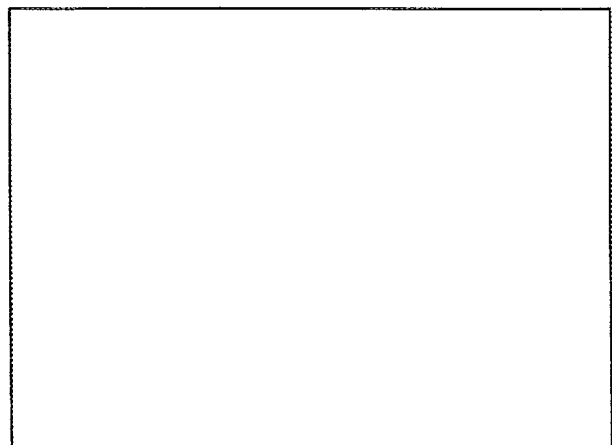
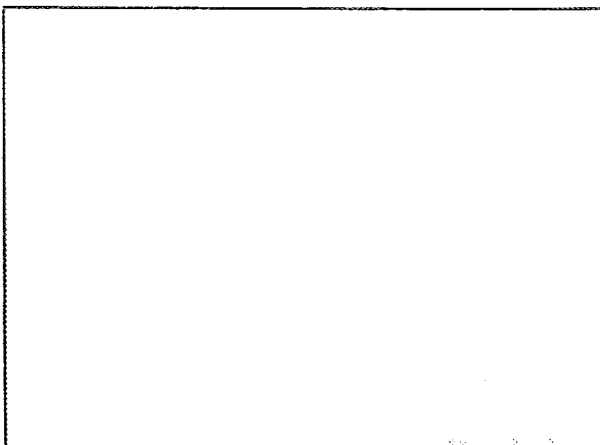
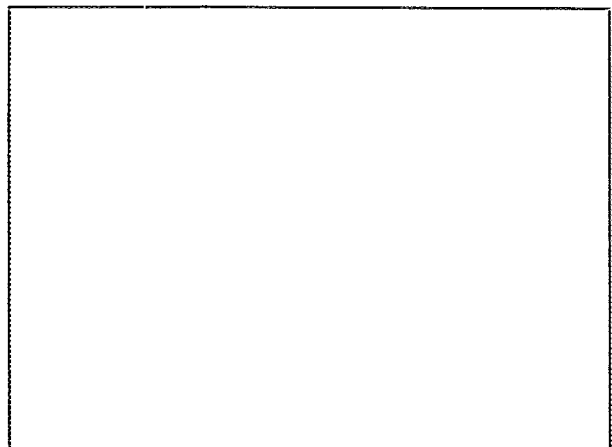
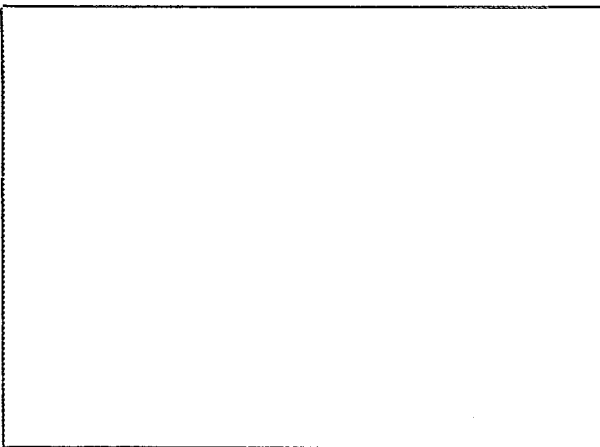
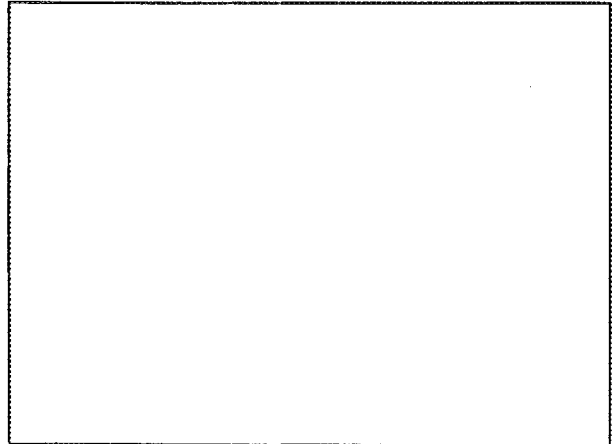
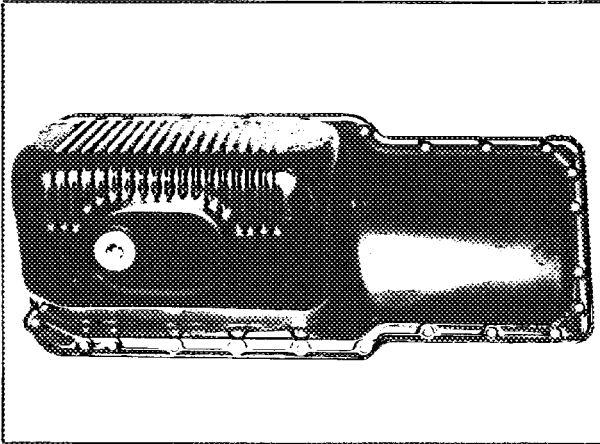
Typ TTS

FIA/CSI Homologations-Nachtrag Nr. 1488



Fotos 60x80 mm

der umstehend beschriebenen Erweiterung zum Testblatt (Weiterentwicklung)



NACHTRAGSSEITEN: 2

## Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt-Ergänzung der Serienanfertigung - (Variante)  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller..... NSU MOTORENWERKE AKTIENGESELLSCHAFT  
Für Baumuster/Typ..... NSU TTS  
Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. .... 34 001 001  
Motor-Nr. .... 78 001 001 oder 78 80 01 001  
Beginn der Serienfertigung..... Juli 1967  
Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ..... NSU TTS  
Datum der Antragstellung 1. September 1967.

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

Getriebe- und Achsantriebsübersetzung

1. Gang	33/20
2. Gang	31/32
3. Gang	26/37
4. Gang	23/41
Achsantrieb	59/13

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes ..... NU-VA/TW ..... 25.7.1967 .....

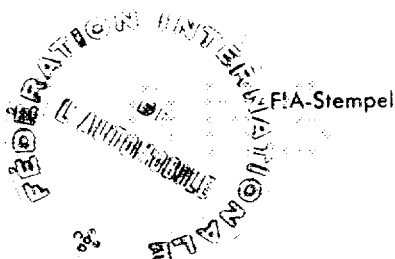
ONS/FIA-Eintragungen

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie .....

gültig ab .....

Liste .....

NACHTRAGSSEITEN: 3



Unterschrift

*Hubert Schmidt*

FIA/CSI-Homologation Nr. 1488

Nachtrag Nr. 3/2 ✓

## Fédération Internationale de l'Automobile

### Nachtrag zum Testblatt (Berichtigung-Ergänzung)

Hersteller ..... NSU MOTORENWERKE AKTIENGESELLSCHAFT, Neckarsulm  
Für Baumuster/Typ ..... NSU TTS  
Fahrgestell-Nr. .... 34 001 001  
Motor-Nr. .... 78 001 001 oder 78 80 01 001  
Datum der Antragstellung ..... 15. November 1967

#### Genauere Angaben für die Berichtigung-Ergänzung des Testblattes:

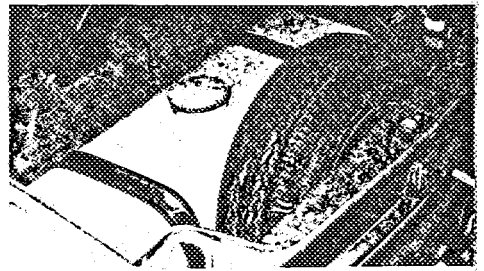
Im Zuge einer innerbetrieblichen Umstellung werden die Motor- und Fahrgestellnummern aller NSU-Wagen ab Januar 1968 geändert. Für den NSU TTS gilt dann die Fahrgestellnummer 367 03 00001 und die Motornummer 778 02 00001.

zu 9.

Aufgrund einer neuerlichen TÜV-Überprüfung der Serienwagen ergibt sich für den TTS ein Homologationsgewicht von 620 kg (bisher 650 kg).

zu 7.

Abbildung des in der Grundhomologation erwähnten 70 Liter-Tanks.



zu 7.

Abbildung des in der Grundhomologation erwähnten 25 Liter-Zusatztanks.



#### Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes NU-BE/TW 15.11.67

*Suppl...*

#### ONS/FIA-Eintragungen

Berichtigung-Ergänzung von FIA anerkannt

gültig ab

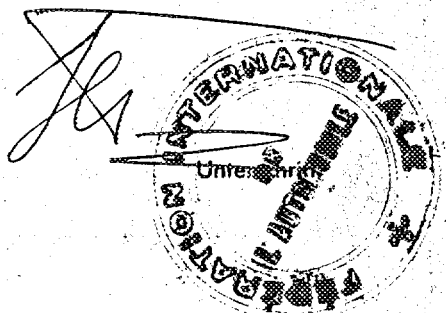
1/1/68

Liste

1968/1

NACHTRAGSSEITEN: 4

FIA-Stempel



**Fédération Internationale de l'Automobile**

**Nachtrag zum Testblatt (Berichtigung-Ergänzung)**

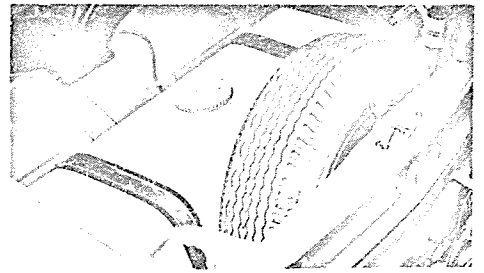
Hersteller..... NSU MOTORENWERKE AKTIENGESELLSCHAFT, Neckarsulm  
 Für Baumuster/Typ..... NSU TTS  
 Fahrgestell-Nr. .... 34 001 001  
 Motor-Nr. .... 78 001 001 oder 78 80 01 001  
 Datum der Antragstellung ..... 15. November 1967

**Genauere Angaben für die Berichtigung-Ergänzung des Testblattes:**

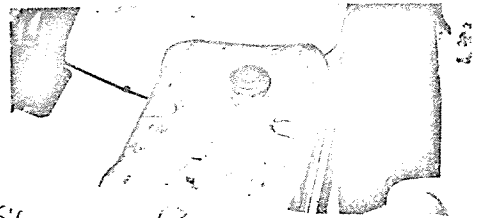
Im Zuge einer innerbetrieblichen Umstellung werden die Motor- und Fahrgestellnummern aller NSU-Wagen ab Januar 1968 geändert. Für den NSU TTS gilt dann die Fahrgestellnummer 367 03 00001 und die Motornummer 778 02 00001.

zu 9.  
 Aufgrund einer neuerlichen TÜV-Überprüfung der Serienwagen ergibt sich für den TTS ein Homologationsgewicht von 620 kg (bisher 650 kg).

zu 7.  
 Abbildung des in der Grundhomologation erwähnten 70 Liter-Tanks.



zu 7.  
 Abbildung des in der Grundhomologation erwähnten 25 Liter-Zusatztanks.



**Nur vom ACN auszufüllen**

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes NU-BE/TW 15.11.67

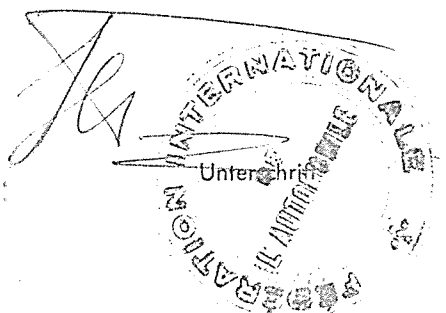
*Signature*

**ONS/FIA-Eintragungen**

Berichtigung-Ergänzung von FIA anerkannt .....

gültig ab 1/1/68 Liste 1968/1

FIA-Stempel



FIA/CSI-Homologation Nr. 1488

Nachtrag Nr. 4/2 E

## Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt – Änderung der Serienfertigung – Entwicklung  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller ..... NSU MOTORENWERKE AKTIENGESELLSCHAFT  
Für Baumuster/Typ ..... NSU TTS  
Nachstehende Änderungen gelten ab Fahrgestell-Nr. .... 34 001 001  
Motor-Nr. .... 78 001 001 oder 778 001 001  
Beginn der Serienfertigung mit nachstehenden Änderungen ..... Mai 1968  
Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ mit diesen Änderungen ..... NSU TTS  
Datum der Antragstellung ..... 15. Mai 1968

Genauere Angaben/Beschreibung der serienmäßigen Änderungen (Entwicklung des Typs), die eine Ergänzung/Änderung des Testblattes erfordern

Der Antrieb der Hinterräder erfolgte bislang über je eine Gelenkwelle mit 2 Gleitsteinen. Jetzt treten anstelle der Gleitsteine 5 Kugeln. Diese Gelenkwelle wird auch bei Reparaturen an bisherigen NSU TTS-Wagen verwendet. (Foto umseitig)

### Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes ..... NU - EV/TW 12.8.1968

### ONS/FIA-Eintragungen

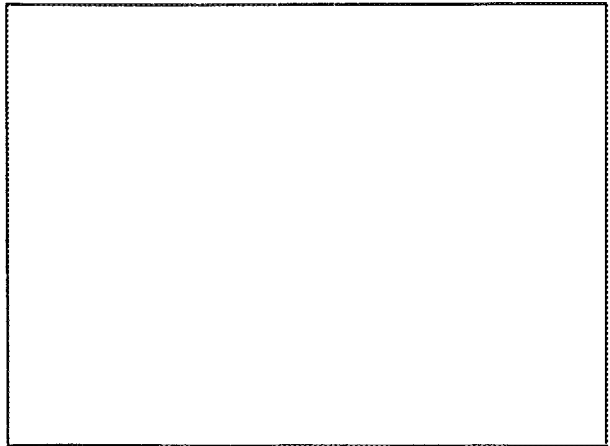
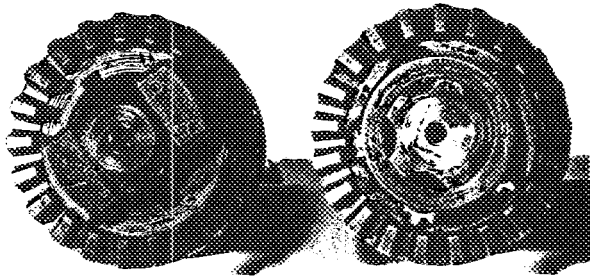
Baumuster/Typ mit o. a. Änderungen von FIA anerkannt in Kategorie .....  
gültig ab ..... 1/11/1968 ..... Liste 1968/10

NACHTRAGSSEITEN

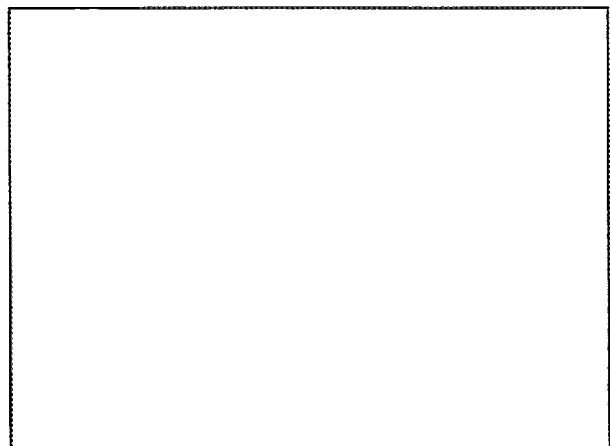
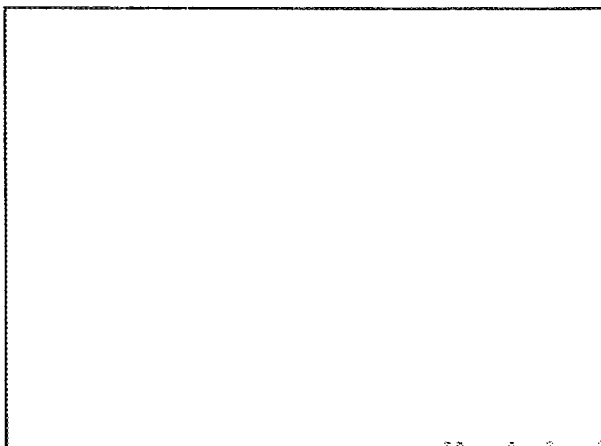
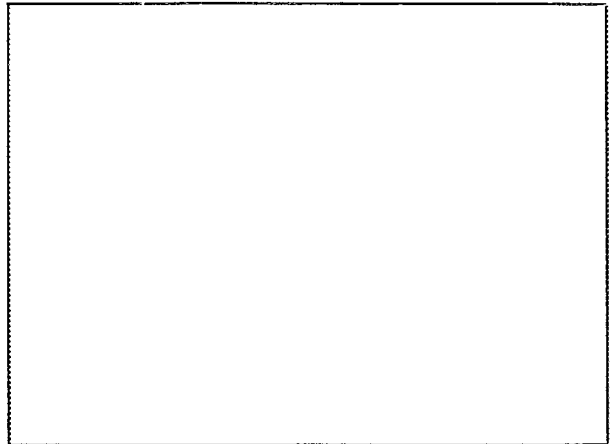
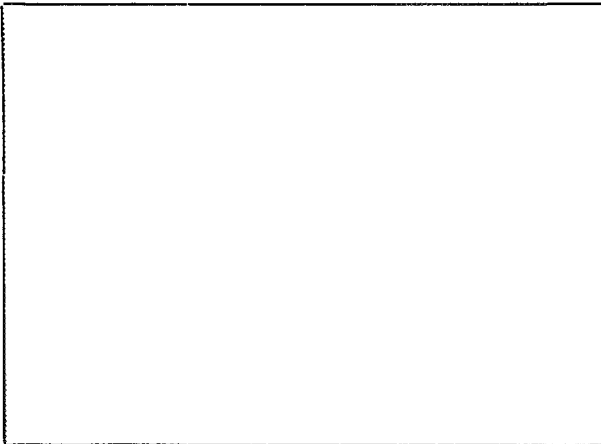
FIA Stempel

Unterschrift

**Fotos 60x80 mm**  
der umstehend beschriebenen Erweiterung zum Testblatt (Weiterentwicklung)



alte Ausführung      neue Ausführung



## Fédération Internationale de l'Automobile

### Nachtrag zum Testblatt (Berichtigung-Ergänzung)

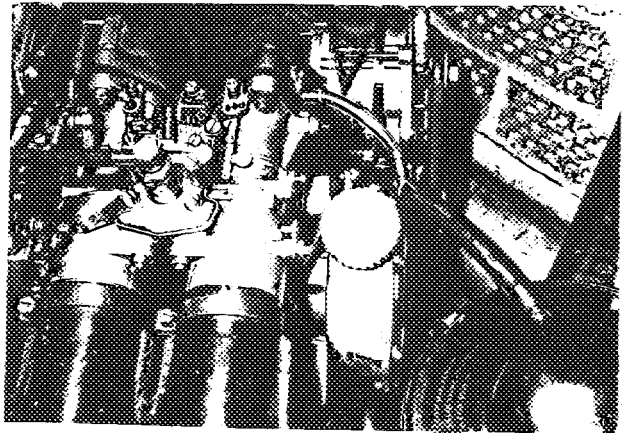
Hersteller ..... NSU MOTORENWERKE AKTIENGESELLSCHAFT, Neckarsulm .....  
Für Baumuster/Typ ..... NSU TTS .....  
Fahrgestell-Nr. .... 34 001 001 .....  
Motor-Nr. .... 78 001 001 oder 778 001 001 .....  
Datum der Antragstellung .... 29. Januar 1969 .....

Genauere Angaben für die Berichtigung-Ergänzung des Testblattes:

NSU TTS-Fahrzeuge können aufgrund einer innerbetrieblichen Umstellung auch folgende Fahrgestell- und Motornummern haben:

Fahrgestellnummer 367 03 00001      Motornummer 778 02 00001

Im Hinblick auf die Vorschriften über die Abgasentgiftung wird jetzt der bisherigen Leitung der Kurbelgehäuseentlüftung zum Ansaugfilter eine zusätzliche Leitung zum Ansaugkrümmer serienmäßig eingebaut (s. Foto).



Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes NU - BE/TW 30.1.1969

ONS/FIA-Eintragungen

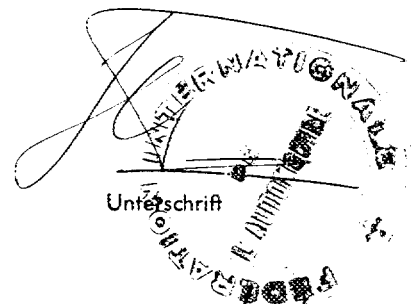
Berichtigung-Ergänzung von FIA anerkannt .....

gültig ab 1/4/1969

Liste

68/2

NACHTRAGSSEITEN: 7 FIA-Stempel



FIA/CSI-Homologation Nr. 1488

Nachtrag Nr. 6/4 E

## Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt-Ergänzung der Serienfertigung-(Variante)  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller NSU MOTORENWERKE AKTIENGESELLSCHAFT, Neckarsulm

Für Baumuster/Typ NSU TTS

Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 34 001 001

Motor-Nr. 78 001 001 oder 778 001 001

Beginn der Serienfertigung

Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ NSU TTS

Datum der Antragstellung 8. Mai 1969

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

\* Verdrehsicherung für Kipphebellager an Zylinderkopf (Foto 1).

zu 50 \* Anstelle der bisherigen Schlitzscheibenräder 12 x 4,5 werden ab sofort Lochfelgen gleicher Abmessung verwendet. Die bereits früher homologierten Felgen 5.00 x 12 und 5.00 x 13 werden jetzt ebenfalls als Lochfelgen angeboten. Die Spurmaße verändern sich durch die neue Felgenform nicht.

\* Die Flansche des Ansaugkrümmers wurden verstärkt (Foto 2).

\* Steuerkettenkasten und Zylinderkopf werden durch eine Halterung miteinander verbunden (Foto 3).

\* Die Nockenwelle läuft nicht mehr in Messingbüchsen, sondern ist direkt im Zylinderkopfmateriale gelagert.

Nur vom ACN auszufüllen

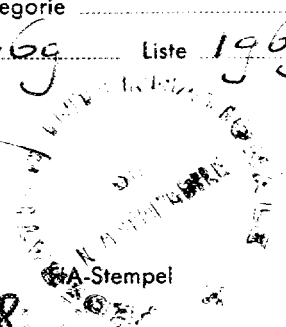
Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes NU - VA/TW 10.5.1969

ONS/FIA-Eintragungen

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie

gültig ab 17/1969 Liste 1969/15

*[Handwritten signature]*



*[Handwritten signature]*

Unterschrift

NACHTRAGSSEITEN: 8

Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt-Ergänzung der Serienfertigung-(Variante)  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller ..... NSU MOTORENWERKE AKTIENGESELLSCHAFT, Neckarsulm  
Für Baumuster/Typ ..... NSU TTS  
Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. .... 34 001 001  
Motor-Nr. .... 78 001 001 oder 778 001 001  
Beginn der Serienfertigung .....  
Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ ..... NSU TTS  
Datum der Antragstellung ..... August 1969

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

- \* Torsion lock for rocker arm bearing at cylinder head.
- \* Instead of the slotted disc wheels 12 x 4,5 are from now on used perforated rims having the same dimensions. The rims 5.00 x 12 and 5.00 x 13 already homologated are now equally offered as perforated rims. The new form of rims does not modify the track.
- \* The inlet bend flanges have been strengthened.
- \* The chain housing and the cylinder head are being joined by means of a holding device.
- \* Instead of turning in brass bushes, the camshaft rests directly in the cylinder head material.

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes NU-VA/TW 0/10.5.69

ONS/FIA-Eintragungen

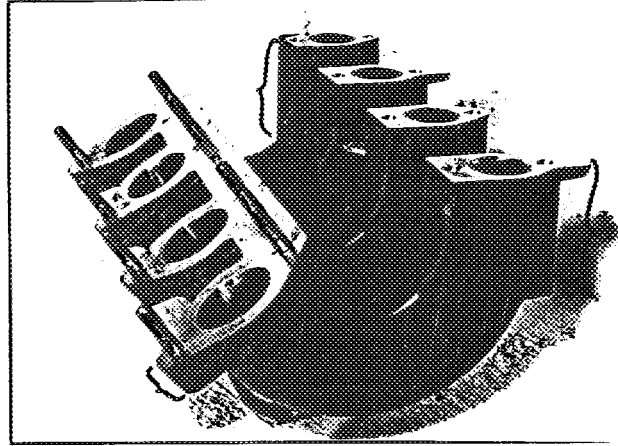
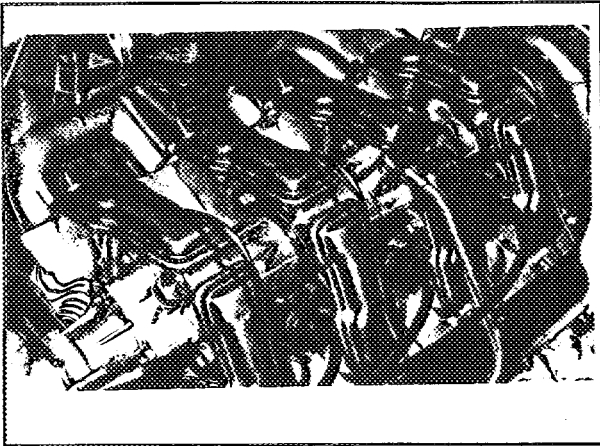
Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie .....  
gültig ab 1. 8. 1969 Liste 1969/5

FIA-Stempel

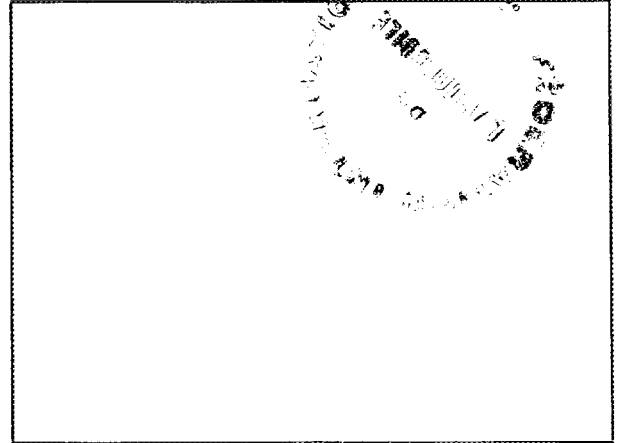
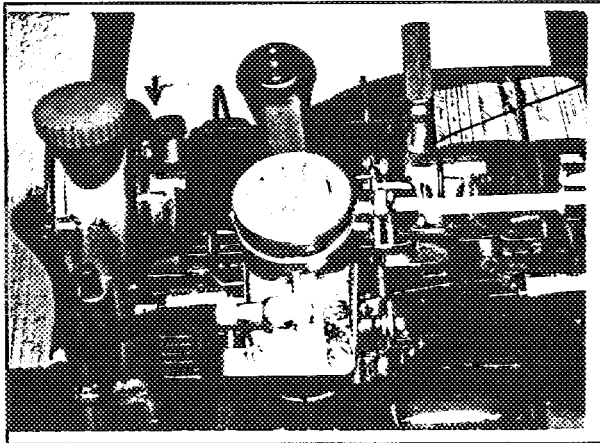
Unterschrift

6/4 E

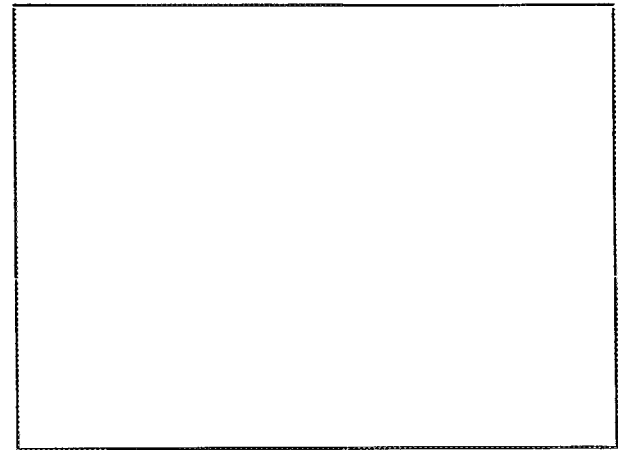
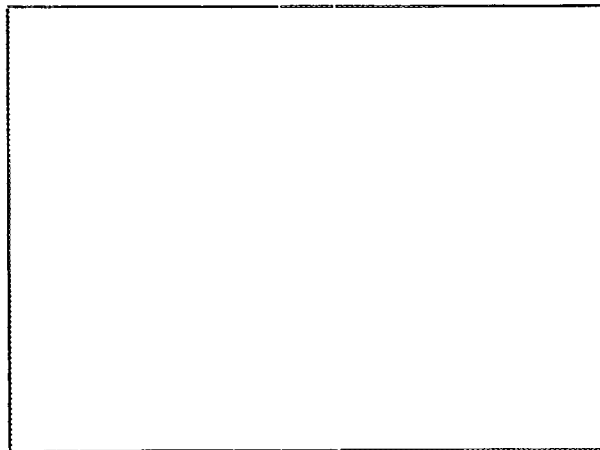
Fotos 60 X 80 mm  
der umstehend beschriebenen Testblatt-Ergänzungen (Varianten)



1



3



NACHTRAGSSEITEN: 9

**Fédération Internationale de l'Automobile**

Nachtrag zum Testblatt - Ergänzung zur Gruppe 2

gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller ..... AUDI NSU AUTO UNION AG, Neckarsulm (vormals NSU Motorenwerke AG)

Baumuster/Typ ..... NSU TTS

**Nur für Tourenwagen (1000) Gruppe 2 gültig**

Only valid for touring cars group 2

Seulement valable pour voitures de tourisme groupe 2

Vom Hersteller ab sofort lieferbare Sonder-Ausrüstungen

- \* Karosserieverbreiterung vorn und hinten um 35 mm durch Herausdrücken und Umbördeln des Falzes (s. Foto). je Seite.
- \* Plexiglasscheiben (nicht Frontscheibe) 5 kg
- \* Schalensitz 6 kg
- \* Steinschlaggitter (s. Foto)

~~\* 5-speed gearbox type spless 1~~

- \* Body widening in front and rear by 35 mm., by pressing out and bordering the fold (see picture)
- \* Plexi-glass panes (not windscreen) 5 kg.
- \* Shell-shaped seat 6 kg.
- \* Stone guard (see picture)

~~\* 5-speed gearbox type spless 1~~**Nur vom ACN auszufüllen**

Geprüft aufgrund der Unterlagen des Herstellerwerkes ..... NSU - VA/Spez.-TW ..... 16.2.1970

**ONS/FIA-Eintragungen**

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt

gültig ab

1/4/70

Liste

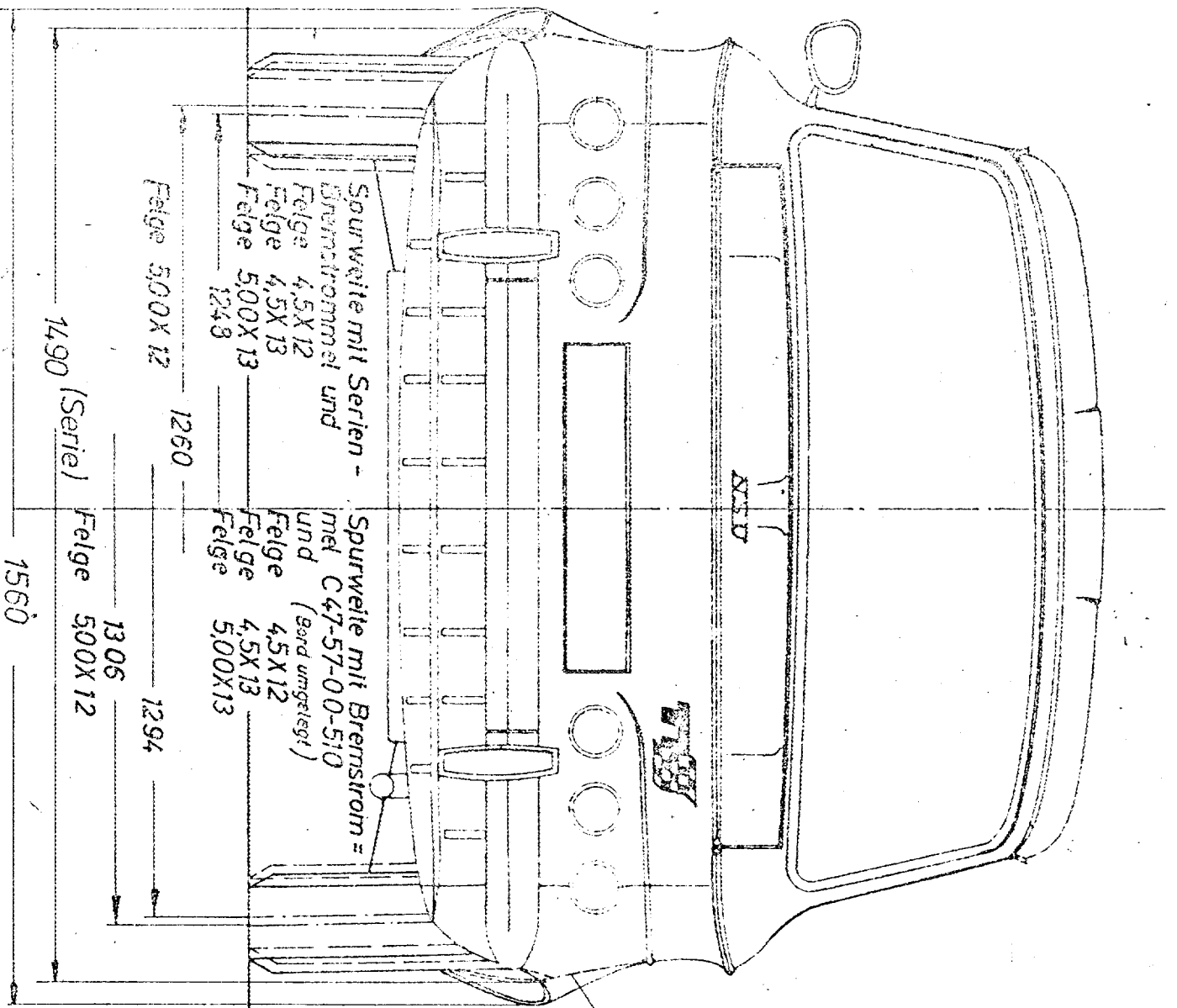
7/4

FIA-Stempel

Unterschrift







Seriemäßig

NACHTRAGSSEITEN:

12

E376-57-SK 31 189

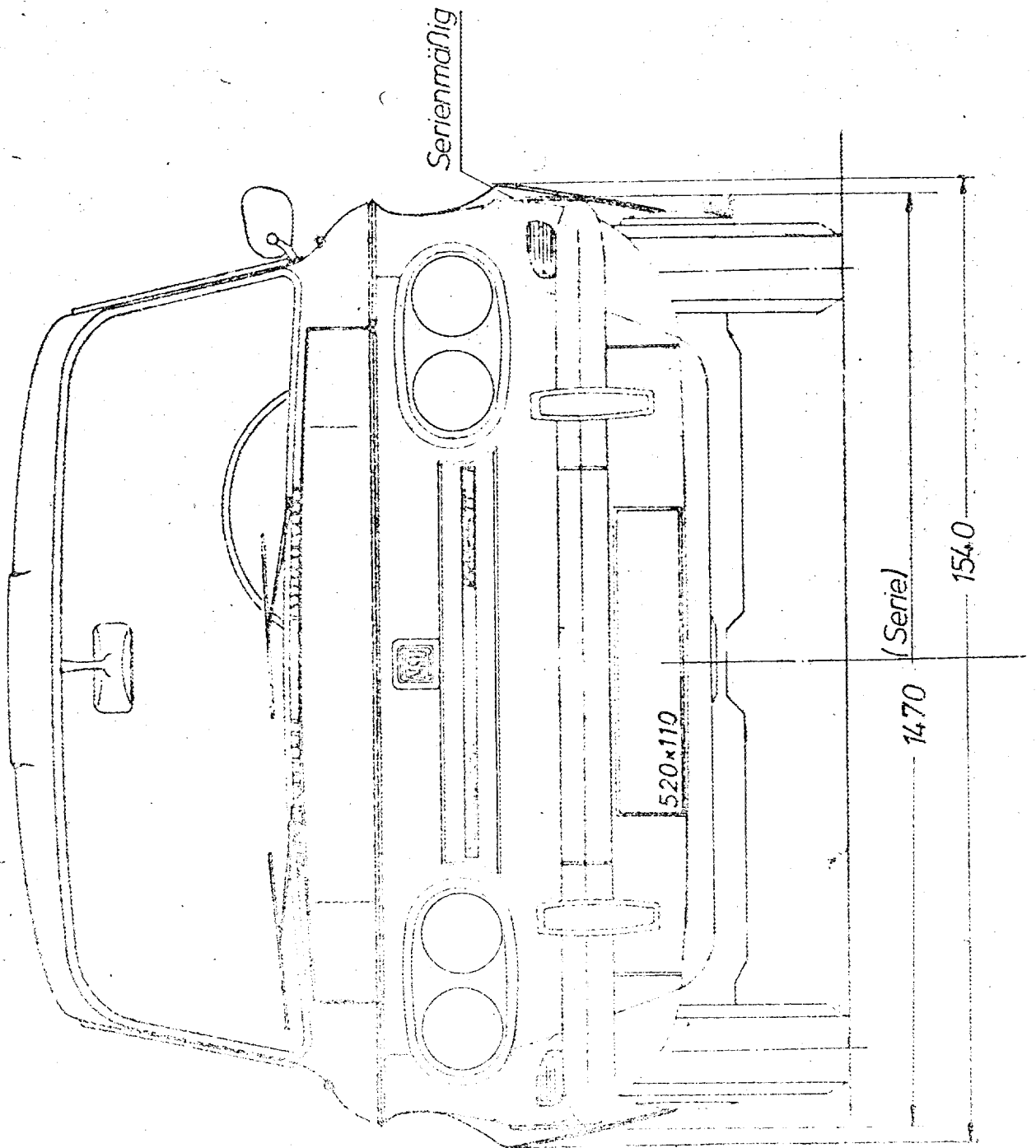
Spurweite hinten

Typ 376

NSU TT (1100cm<sup>3</sup>)  
NSU TT (1200cm<sup>3</sup>)  
NSU TTS

AUDI NSU AUTOUNION AG Neckarsulm

AUDI NSU AUTO UNION AG Neckarsulm



Radlaufverbreiterung

- Typ 376. NSU TT (1100 cm<sup>3</sup>)
- NSU TT (1200 cm<sup>3</sup>)
- NSU TTS

E 376-56-Sk 31 455

NACHTRAGSSEITEN: 13

FIA/CSI-Homologation Nr. 1488  
Nachtrag Nr. 8/4 V

## Fédération Internationale de l'Automobile

### Nachtrag zum Testblatt (Berichtigung-Ergänzung)

Hersteller ..... AUDI NSU AUTO UNION AG, Neckarsulm (vormals NSU Motorenwerke AG)  
Für Baumuster/Typ ..... NSU TTS  
Fahrgestell-Nr. .... 34 001 001  
Motor-Nr. .... 78 001 001 oder 778 001 001  
Datum der Antragstellung ..... 14. Mai 1970

Genauere Angaben für die Berichtigung-Ergänzung des Testblattes:

Ergänzung zu Nachtrag 7/3 V

Bei Verwendung von Plexiglasscheiben entfallen die Ausstellrahmen (je 1 kg) an den hinteren Seitenfenstern.

When plexi-glass panes are applied, the frames (1 kg each) for pushing open the rear side windows are inapplicable.

Nur vom ACN auszufüllen

Gepüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes: NSU - BE/SPEZ. - TW 19.5.1970

ONS/FIA-Eintragungen

Berichtigung-Ergänzung von FIA anerkannt .....

gültig ab ..... 1/7/70 ..... Liste ..... 70/7

FIA-Stempel

Unterschrift

**Fédération Internationale de l'Automobile**

Nachtrag zum Testblatt - Änderung der Serienfertigung - Entwicklung  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller.....AUDI NSU AUTO UNION AG, Neckarsulm (vormals NSU Motorenwerke AG)

Für Baumuster/Typ.....NSU TTS

Nachstehende Änderungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 34 001 001

Motor-Nr. 78 001 001 oder 778 001 001

Beginn der Serienfertigung mit nachstehenden Änderungen.....17. August 1970

Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ mit diesen Änderungen.....NSU TTS

Datum der Antragstellung.....24. Juli 1970

Genauere Angaben/Beschreibung der serienmäßigen Änderungen (Entwicklung des Typs), die eine Ergänzung/Änderung des Testblattes erfordern

Mit Wirkung vom 17. August 1970 haben alle vom Band laufenden NSU TTS-Modelle geänderte Anfangsziffern für Motor- und Fahrgestellnummern:

All NSU TTS models coming off the chain on and after the 17th August 1970 will carry changed initial figures for engine and chassis numbers:

Motornummer  
Engine number XC 000 001 ...

Fahrgestellnummer  
Chassis number 0611 000 001 ...

**Nur vom ACN auszufüllen**

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes NSU - EV/SPEZ. - TW 6. August 1970

**ONS/FIA-Eintragungen**

Baumuster/Typ mit o. a. Änderungen von FIA anerkannt in Kategorie

gültig ab 1/10/1970

Liste 70/10

NECKARSULM Nr.: 15

FIA-Stempel

Unterschrift

**Fédération Internationale de l'Automobile**

Nachtrag zum Testblatt – Ergänzung der Serien-Ausführung – (Variante)  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller AUDI NSU AUTO UNION AG, (vormals NSU Motorenwerke AG) Neckarsulm

Baumuster/Typ NSU TTS

Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 34 001 001

Motor-Nr. 78 001 001 oder 778 001 001

Nachstehende Ergänzungen werden in der Serien-Herstellung ausgeführt seit:

Datum der Antragstellung 23. Juli 1970

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

Kofferraumhaube aus Kunststoff, Aussehen wie Original ( 8,5 Kg ), aber Gewicht nur ca. 2,8 Kg.

Motorhaube aus Kunststoff, Aussehen wie Original ( 5,05 Kg ), jedoch 2 Luftaustrittsöffnungen und Gewicht nur 2,4 Kg.

Boot bonnet made of plastic, appearance as original execution ( 8,5 Kg ), weight however only about 2,8 Kg.

Bonnet made of plastic, appearance as original execution ( 5,05 Kg ), but provided with 2 air outlet openings and weight only 2,4 Kg.

**Nur vom ACN auszufüllen**

Geprüft aufgrund der Unterlagen des Herstellerwerkes

NSU - VA/SPEZ.-TW 6. August 1970

**ONS/FIA-Eintragungen**

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie

gültig ab

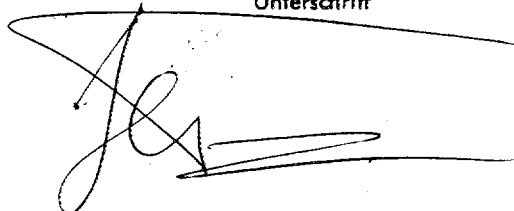
1/1/71

Liste

91/1

FIA-Stempel

Unterschrift







FEDERATION INTERNATIONALE DE L'AUTOMOBILE

NSU - TTS (1000)	7/67	1488
MARQUE ET MODELE	VALIDITE HOMOLOGATION	FICHE NR.

	2 / 1000
	GROUPE / CLASSE

EXTENSIONS	DEBUT VALIDITE	DESCRIPTION	NOTES
1/ET	11/67	CARTER D'HUILE	
A/V	11/67	RAPPORTS	
3/2V	1/68	POIDS - RESERVOIR	
4/2E	11/68	DEMI ARBRE	
5/3E	4/69	ANTI POLLUTION	
6/4E	7/69	MOTEUR - JANTE - COLLECTEUR	
		D'ADMISSION - ARBRE A RAJETS	
7/3V	4/70	ENLARGEMENT DES AILES -	
		PROTECTION INFERIEURE -	
		SIEGE	
8/4V	7/70	SIEGE	
9/5E	10/70	NUMERATION CHASSIS ET MOTEUR	
10/5V	1/71	COPRES	

Autres homologations du modèle

Vérifiée le 21/08/95 par *[Signature]* visée ce jour le \_\_\_\_\_ par \_\_\_\_\_